

Gehören Sie zu den Frauen, die welche ihre regelmäßige Kontrolle beim Gynäkologen gerne vergessen, weil sie den Besuch beim Frauenarzt als sehr unangenehm empfinden?

In HC Marbella empfehlen wir Ihnen, diesen falschen Mythos schnell zu vergessen, da die üblichen gynäkologischen Untersuchungen für unsere Gesundheit sehr wichtig sind und unser Leben retten können.

Eine pünktliche Kontroll-Untersuchung kann langwierige leidvolle Krankheiten vermeiden wie zum Beispiel Krebs. Die gute Nachricht ist, dass Routine-Kontrollen dazu dienen, Veränderungen in unserem Fortpflanzungs-System zu erkennen und deshalb helfen, mögliche sich entwickelnde Krankheiten zu vermeiden. Daher ist es wichtig, dass Sie Ihre Angst überwinden, denn ein Gynäkologe ist schließlich nur ein Facharzt mehr unter vielen medizinischen Spezialisten.



Ich heiße **Ina**, ich bin 40 Jahre alt und habe meine Untersuchung **#geradeNoch** Rechtzeitig gehabt.

Wie oft besuchen Sie einen Gynäkologen?

Es gibt keinen festgelegten Zeitplan, denn bei jeder Frau geht es dabei um individuelles Alter, mögliche Risikofaktoren sowie deren Familiengeschichte (Anamnese). In HC Marbella beraten wir Sie, was für Sie am geeignetsten ist. Der Idealfall wäre, mindestens einmal im Jahr zum Frauenarzt zu gehen, um Risiko-Faktoren zu vermeiden.

Worin besteht eine gynäkologische Untersuchung?

Als Erstes lernen wir Sie kennen. Während der Konsultation werden Ihnen einige Fragen zu Ihrer Person und Familiengeschichte gestellt. Bei einer ersten Untersuchung werden noch zusätzlich folgende Tests durchgeführt:

- Die Untersuchung der Brust, der Vulva, der Vagina und des Gebärmutterhalses.
- Ein Krebs-Abstrich, um mögliche Veränderungen von Zellen zu erkennen, welche mit der Zeit zu Krebszellen mutieren könnten.
- Ein gynäkologischer Ultraschall durch die Vagina, um innere Organe anzuzeigen, wie Eierstöcke und Gebärmutter.

Am Ende der Untersuchung werden Ihnen die Ergebnisse von unseren Gynäkologen mitgeteilt und besprochen, welche die nachfolgenden Schritte wären, wie zum Beispiel:

- Ein weiterer Besuch, um Befunde zu besprechen.
- Ergänzende Tests, aufbauend auf der Basis bereits vorliegender Befunde der körperlichen Untersuchung sowie des Ultraschalls wie:
 - Eine Mammographie: Sollte kein Fall von Brustkrebs in Ihrer Familie bekannt sein, können Sie mit einer Mammographie im Alter zwischen 40 und 45 Jahren beginnen. Wenn jedoch bereits Brustkrebs in Ihrer Familie vorgekommen ist, sollten Sie im Alter von 35 Jahren mit den Vorsorge-Untersuchungen beginnen.
 - Osteoporose: Bei Frauen, welche sich in der Postmenopause befinden, vor allem in den ersten zwei Jahren nach Ausbleiben der Menstruation, sollte zur gynäkologischen Kontroll-Untersuchung ausserdem eine Osteoporose-Untersuchung durchgeführt werden, um Werte der Knochendichtemessung erhalten zu können.

Bei HC Marbella können wir alle für Sie benötigten Untersuchungen auf bequeme Art und Weise am selben Tag durchführen, um Ihnen dadurch mehrere unnötige Besuche zu ersparen.

Was Sie wissen sollten:

- Eine regelmäßige Routine-Untersuchung schmerzt nicht, dauert nur einen Moment und kann Sie vor viel schlimmeren Situationen retten.
- Falls Sie eine Veränderung der Scheiden-Flora, Veränderungen während der Menstruation oder an den Genitalien bemerken oder einen Knoten in der Brust ertasten, suchen Sie sofort Ihren Gynäkologen auf, ohne die nächste Kontroll-Untersuchung abzuwarten.
- Der optimalste Zeitpunkt für eine gynäkologische Untersuchung sind die Tage nach der Regelblutung, da während der Menstruation kein zytologischer Test durchgeführt werden kann.

